Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **42 (1955)**

Heft 3: **Schulhäuser**

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

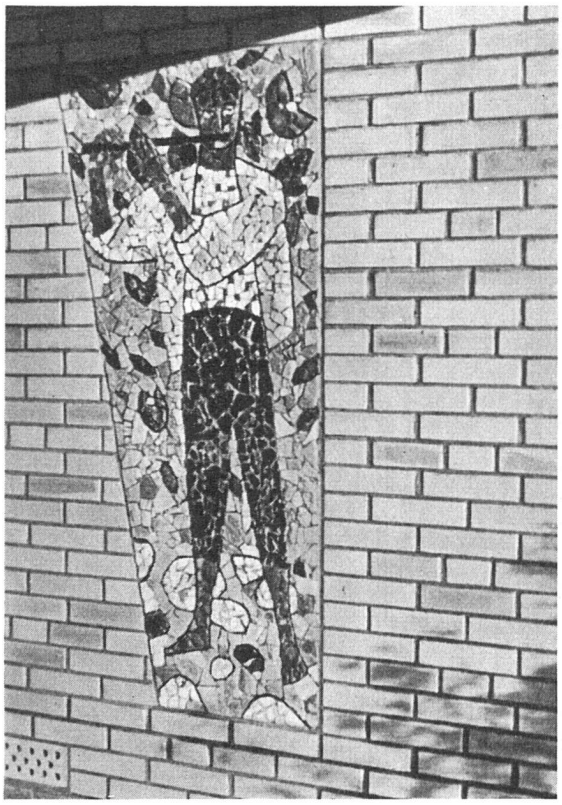
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

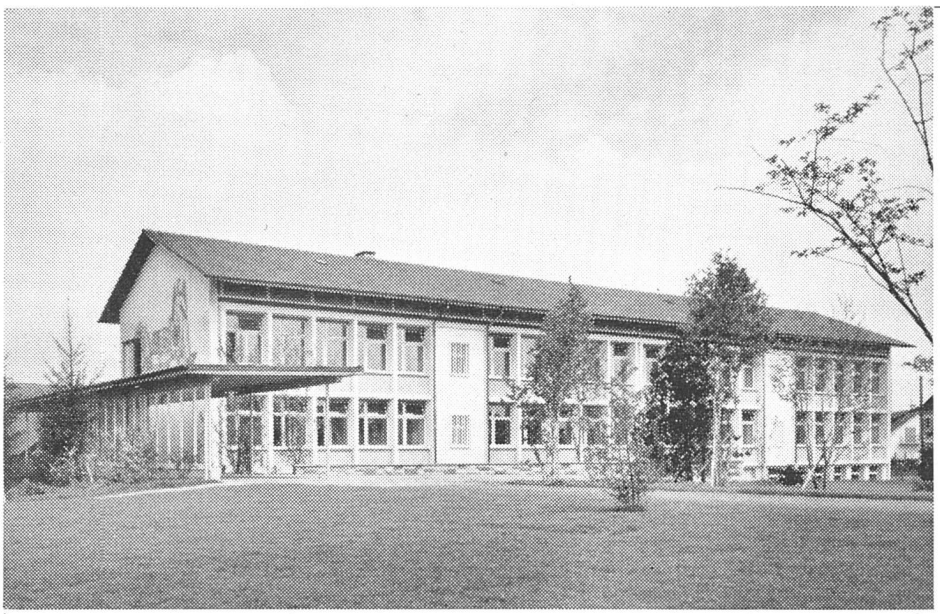
http://www.e-periodica.ch

Schulhaus Glattbrugg / Architekt Oskar Bitterli, Zürich
Brüstungen: Rote Rohbausteine / Dach: Pfannenziegel



Kindergarten Regensdorf / Architekt Hans v. Meyenburg, Zürich
Teilweise Anwendung von gelblichen Rohbausteinen innen und außen

Materialgerecht . . . solid . . . preiswert . . . –
all diesen Bestrebungen der modernen Architektur entsprechen die Baumaterialien der Schweizer Ziegeleien in hohem Maße.
Geschaffen in enger Zusammenarbeit mit Architekten und Bauingenieuren,
verbürgen die Ziegeleiprodukte ausgezeichnete technische und ästhetische Eigenschaften.
Und in ihrer Mannigfaltigkeit öffnen sie
auch dem schöpferischen Gestalten weite Möglichkeiten.



Schulhaus
Derendingen/SO
mit Lehmann-Deckenheizungsanlage

Unsere Kunden

Kinderlähmung . . . und andere ansteckende Krankheiten bedeuten heute wiederum eine verstärkte Gefahr für unsere Jugend. Leider sind noch nicht genügend wirksame Abwehrstoffe für alle diese Erreger erforscht worden. Was bleibt uns anderes, als bei guter Gesundheit durch peinliche Sauberkeit und Hygiene den eventuellen Ansteckungsgefahren soweit als möglich entgegenzutreten.

Die Hygiene profitiert von allen technischen Errungenschaften. Speziell während der sonnenarmen Zeit ist der menschliche Körper für Krankheiten anfälliger. Unseren Schulkindern müssen daher im Rahmen aller Möglichkeiten gesunde Schulräume zur Verfügung gestellt werden. Die in den letzten Jahren neuerstellten Schulbauten legen ein beredtes Zeugnis ab, was alles für unsere heranwachsende Jugend getan wird. Nur die zweckmäßigsten Einrichtungen sind gut genug.

Die Schulgemeinde DERENDINGEN bei Solothurn ließ kürzlich ein neues, nach modernsten Grundsätzen projektiertes Schulhaus erstellen. Dieses durfte unsere Firma mit einer modernen und speziell in hygienischer Hinsicht einwandfreien Deckenstrahlungsheizung ausrüsten. Eine Deckenheizung ist staubfrei.

Deckenheizungen, Schulhausheizungen, Industrie- und Privatanlagen sind unsere Spezialität.

LEHMANN
GEGRÜNDET 1899

LEHMANN & CO. AG
Heizung · Lüftung · Apparatebau

BASEL · BERN · LUZERN · ST. GALLEN · ZÜRICH · ZOFINGEN